

## Wir gratulieren ganz herzlich

<b>Ellenberger</b>	Horst	am 19. Mai	zum 70. Geburtstag
<b>Sell</b>	Marga	am 13. Juni	zum 75. Geburtstag
<b>Engelhardt</b>	Ralf	am 25. Juni	zum 60. Geburtstag
<b>Prinz</b>	Ralf	am 01. Juli	zum 60. Geburtstag
<b>Colucci</b>	Maio F.	am 03. Juli	zum 60. Geburtstag
<b>Kracker</b>	Gabriele	am 23. Juli	zum 50. Geburtstag

## Ankündigungen

09. April, Mittwoch um 19 Uhr Generalversammlung im Schützenhof

26. April, Samstag um 9 Uhr „Altdorf putzt sich raus“ mit Beteiligung der PSG

13. und 16. Mai ab 19 Uhr Stadtpokalschießen bei der SV Grünsberg-Weinhof

Nach neuem Modus, so dass nun max. 3 Pistolenschützen in der Mannschaft mit 6 Schützen startberechtigt sind. 40-Schuss-Wertung und daraus der Beste Tiefschuss

18. Mai, Sonntag um 10.30 Uhr Preisverleihungs-Feier bei der SV Grünsberg-Weinhof

25. Mai, Sonntag, Wandern mit Fritz Deinlein.

## Rundenwettkämpfe 2013/2014

Die Rundenwettkämpfe der 1. Mannschaft Sportpistole GK sind nun abgeschlossen.

Nach harten Wettkämpfen gelang es den erfolgreichen Schützen: Rudolf Zender, Siegfried Rathgeber und Harald Wahler von der A-Klasse mit 14:2 Punkten wieder in die Gauliga aufzusteigen. Herzliche Gratulation! Ebenfalls abgeschlossen die Rundenwettkämpfe der 1. Mannschaft Luftpistole in der Gauoberliga. Bei 9:21 Punkten konnte nur der 5. Platz aus der Vorrunde gehalten werden.

In der Disziplin Luftgewehr beginnt erst die Rückrunde. Nach der Vorrunde liegt die 1. Mannschaft mit 10:6 Punkten auf dem guten 4. Platz der C-Klasse (vormals D-Klasse). Ebenso belegt die 1. Mannschaft der Altersklasse den 4. Platz mit 6:6 Punkten. Wir wünschen allen PSG-Schützen weiterhin „Gut Schuss“

## Königsfeier der PSG vom 23. 11. 2013

**Mit Albert Sieber (Luftgewehr) und Jugendkönig Christoph Vollmer hat die PSG im Jahr 2014 zwei neue Regenten. Luftpistolenkönig Johann Kugler verteidigte seinen Titel.**

Die scheidenden Könige luden am Ende ihrer Amtszeit zum traditionellen Königssessen in den Schützenhof ein. Im Anschluss folgte die Königsfeier mit der Proklamation der neuen Regenten und den Siegern des Königsschießens.

36 Schützen kämpften beim Königsschießen 2013/14 um gute Platzierungen und attraktive Preise, welche es in den verschiedenen Disziplinen zu erringen gab. Die Wettkämpfe wurden mit Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliberpistole und Bogen ausgetragen. Am begehrtesten sind die Titel der Königswürde. Zur jeweiligen prachtvollen Königskette mit Preisgeld bekommen die Sieger die Königsscheibe, gestiftet vom scheidenden König, und eine leckere Königstorte, gestiftet vom Backhaus Fuchs. Spannend wurde die Proklamation durch die in Reimform von Verena Kunz vorgetragene, treffende Beschreibung der Könige.

Die Königswürde mit dem Luftgewehr konnte sich mit einem 66,4 Teiler Albert Sieber sichern. Ritter zur Rechten wurde Alexander Reitenspieß (95 Teiler) und Ritter zur Linken Florian Rathgeber (128 Teiler). Bei der Luftpistole verteidigte erfolgreich Johann Kugler mit einen 99,6 Teiler seine Regentschaft und wurde in Folge wiederum Schützenkönig. Es folgten Ritter zur Rechten Sabine Veith (158 Teiler) und Ritter zur Linken Oliver Mankut (319 Teiler). Unser Jugendkönig Christoph Vollmer - im letzten Jahr noch an 2. Stelle - schaffte diesmal mit einem 144,4 Teiler den Titel. Damit verwies er Timo Hackl auf Platz 2 (715 Teiler) und Sabrina Engelhardt auf Platz 3 (6,8 Ringe).

Die Meisterserie, dem Klassiker im Schießsport, konnte mit dem Luftgewehr wiederum Albert Sieber mit 99,4 Ringen für sich entscheiden. Mit der Luftpistole erwies sich Johann Kugler, mit 98,2 Ringen als der Nervenstärkste, und bei der Jugend erreichte Christoph Vollmer mit 95,6 Ringen die Siegerposition. Den besten Tiefschuß bei der Glücksscheibe in gemeinsamer Wertung LG/LP hatte Florian Rathgeber, einen 26 Teiler. Damit gewann er ein Jahr beitragsfreie Mitgliedschaft. Die Damenscheibe holte sich die Jungschützin Sabrina Engelhardt mit einem 75,5

## Sportspiegel Veröffentlichung PSG Altdorf März 2014

Teiler. Beim Jugendpokal, gespendet von Karin und Albert Sieber, behauptete sich Christoph Vollmer und verwies Timo Hackl und Sabrina Engelhardt auf die nachfolgenden Plätze. Eine Zufallsscheibe spendete Matthias Reitenspieß und Sabine Veith lag mit einem 368 Teiler am nahesten der Zielvorgabe.

Den schmucken Jakob-Ellenberger-Pokal, ein Wanderpokal zur Erinnerung an den großen Förderer der PSG, konnte Albert Sieber mit einem Glücksschuß, 93,2 Teiler, überreicht bekommen. Das Zusatzprogramm mit der Sportpistole entschied Karl Heinz Martini für sich und gewann die von Siegfried Rathgeber gestiftete Sportpistolenscheibe. Erstmals die Bogenkombination mit gemeinsamer Wertung von je 10 Schuß Bogen, Luftpistole und Luftgewehr. Da traute sich nur Sabine Veith ran und erhielt den Pokal, gestiftet von Karin und Albert Sieber.

Nach der Siegerehrung wurde der gemütliche Teil des Abends eingeleitet, bei dem Sylvie's JukeBox für die musikalische Unterhaltung zum Tanz sorgte. Die Planung, Organisation und Durchführung hatte wie in den Jahren zuvor die PSG selbst übernommen. Karl-Heinz Martini bedankte sich bei Karin und Albert Sieber sowie bei allen Helfern und Spendern, die zum Gelingen des Königsschießens beitrugen.



(Anlage: Bild mit den Preisträgern der PSG.)

Von Links nach Rechts: Jugendkönig Christoph Vollmer; Luftgewehrkönig Albert Sieber; Luftpistolenscheibe König Johann Kugler; 1. Schützenmeister Karl Heinz Martini.

## **Baumaßnahmen auf der Bogenwiese nahezu beendet**

Der Bau eines Unterstandes auf der Bogenwiese der PSG Altdorf, der die Schützen, die Bögen, Pfeile und sonstige Sportausrüstung vor Regen, Schnee und anderen Wetterunbilden schützen soll, wurde noch vor Beginn des Winters rechtzeitig fertig gestellt.

Einzig die Errichtung der Flutlichtanlage hatte sich bislang verzögert, da erst eine Stromversorgung vom Schützenhof quer über die Bogenwiese zum Unterstand gelegt werden musste. Durch den ersten 400-Watt-Strahler kann nun seit Mitte Januar selbst bei Dunkelheit Bogenschiessen auf eine Distanz von maximal 30 Metern unter Flutlichtbeleuchtung bei der PSG betrieben werden. Der zweite Mast wird umgehend errichtet, so dass dann eine Gesamtleistung von 800 Watt zur Beleuchtung der Scheiben und des Vorfeldes zur Verfügung steht. Dadurch kann der in den Sommermonaten gewohnte Trainingsrhythmus nun endlich ganzjährig beibehalten werden.

Bogenschützen jeglicher Disziplinen können mittwochs von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr und samstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr auf der Bogenwiese der PSG Altdorf unter Anleitung von Reinhold Schmidt und Matthias Heid trainieren. Anfänger und Interessenten können vorzugsweise samstags nach vorheriger Anmeldung unter [info@altdorfer-bogenschuetzen-compagnie.de](mailto:info@altdorfer-bogenschuetzen-compagnie.de) in die Welt des Bogensports hineinzuschnuppern. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt; Bogen, Pfeile und persönliche Ausrüstung stellt die Bogenabteilung für die Dauer des Trainings zur Verfügung.  
Reinhold Schmidt Bogensportwart PSG Altdorf



(Anlage: Bild vom Bogen-Unterstand, Rohbau)

**Schießsport bei der PSG 1546 Altdorf**

Alle Waffenarten, die auch bei den Gaumeisterschaften zählen, können im Verein geschossen werden, wie Luftgewehr, Luftpistole und Armbrust, sowie Klein- und Großkaliber Gewehr und Pistole in den meisten Disziplinen. Wer Lust und Interesse am sportlichen Schießen hat ist herzlich eingeladen, an unseren Trainingstagen vorbeizukommen. Wir sind Mittwoch ab 18.30 Uhr und Sonntag ab 09.00 Uhr im Schützenhof in der Jakob Ellenberger Straße 1 anzutreffen. Bogenschützen, Training siehe oben Bogenwiese. Alles Wissenswerte können sie der Homepage [www.psg-aldorf.de](http://www.psg-aldorf.de) entnehmen.